



Wiler Nachrichten

Auflage 61'800

Inseratenannahme Tel. 071 913 47 22

Redaktion Tel. 071 913 80 10

info@wiler-nachrichten.ch

www.wiler-nachrichten.ch



Rita Kobler
Sie engagiert sich sowohl in der Schweiz als auch in Nigeria sozial.

Seite 9



Brigitte Sutter
Sie prüft die neu gegründete Solargenossenschaft in Jonschwil.

Seite 14



O. Dörfli
Er darf zehn neue Matratzen für das Kinder Dörfli Lütisburg übernehmen.

Seite 21



Karin Patton
Gegenseitige Kommunikation wird ermöglicht durch die Babyzeichensprache.

Seite 29



Martin Model
Der jährliche Behördenapéro fand in der Druckerei Zehnder statt.

Seite 31

Gewinner sind die Enkel

WIL Josef Signer scheidet beim Sicherheitsverbund Region Wil aus und geht in Rente

Josef Signer gehörte 41 Jahre dem Sicherheitsverbund Region Wil an. Über 20 Jahre war er für die Ausbildung zuständig und im Einsatz hat er viel erlebt – jetzt zieht er Bilanz.

In Erinnerung bleiben Signer vor allem die Kameradschaft sowie die sozialen Kontakte. Nein, diese Zeit möchte er nicht missen und im Gespräch wird immer wieder deutlich, welche Bedeutung die Arbeit beim Sicherheitsverbund für ihn hatte. Sein Haupteinsatzgebiet war, neben dem Zivildienst, vor allem die Feuerwehr. Insgesamt blickt er auf mehrere Hundert Einsätze zurück, die teilweise sehr anspruchsvoll waren. Einige gingen nicht nur sprichwörtlich «unter die Haut». An einen Unfalleinsatz erinnert er sich heute noch sehr intensiv, als er und seine Kollegen vier Tote aus einem Auto zogen. Doch mit all dem ist jetzt Schluss: Seine Zeit will Signer künftig vor allem den sieben Enkeln widmen. *tri*

Fortsetzung Seite 5



Bild: z.V.g.

Josef Signer (rechts) wurde nach 41 Dienstjahren vom Kommandanten Andreas Dobler (links) und Daniel Bischof (Mitte) verabschiedet. Als langjähriger Ausbildungsverantwortlicher hat er das Gesicht der Organisation geprägt.

Kommentar



Thomas Riesen

Hochemotionales Reizthema

Das Thema «Ausländer» zieht sich wie ein roter Faden durch diese Ausgabe, egal ob Polit-Talk, Pro & Contra, einem islamischen Begegnungszentrum, das auf Widerstand stösst, gelungener Integration oder sozialem Engagement über die Landesgrenzen hinaus. Dazu kommen viele Leserschriften zur Volksinitiative «Gegen Masseneinwanderung», obwohl wir am 9. Februar noch über weitere Vorlagen abstimmen. Was waren noch einmal die anderen Themen? Keine Frage: Das Thema «Ausländer» ist hochemotional! Diese Emotionen sind berechtigt. Aber wenn das Hirn vor lauter Emotionen – und teilweise Vorurteilen – nur im Pausenbetrieb läuft, geht das zu weit. Es gibt den goldenen Mittelweg zwischen Akzeptanz und Ablehnung. Diesen Mittelweg zu finden, ist anspruchsvoll und Hirn ist gefragt – erst denken, dann reden. Die Schweiz ist keine Insel und war selber ein Auswanderungsland. Viele Schweizer waren damals dankbar, dass sie der Armut entfliehen konnten und in Amerika eine neue Heimat fand – wo sie alle Chancen hatten. Sollten wir Ausländern, die zu uns kommen, nicht die gleichen Chancen bieten? Den ersten Schritt zur Integration müssen dabei die Neuankömmlinge machen, aber beim zweiten Schritt sind wir Schweizer gefragt.

Mahnende Worte der Präsidentin

WIL Der Streit um das Präsidium der Geschäftsprüfungskommission des Wiler Stadtparlamentes sorgte für negative Schlagzeilen. Das ist einige Tage her, doch die Gemüter haben sich noch nicht alle beruhigt: Der Vorfall ist nur teilweise verarbeitet. Geblieben sind, neben dem Aufruf nach vorne zu schauen, auch Vorbehalte. Silvia Ammann, Präsidentin des Parlaments, hat eine klare Meinung. Sie hofft für die Zukunft auf weniger «Parteimuskelspiele». *tri*

Fortsetzung Seite 7

Wurzeln hielten ihn am Boden

MÜNCHWILEN/REGION Wer steckt hinter dem Namen Marcel Schweizer?

1995 erlangte Marcel Specker alias Marcel Schweizer Bekanntheit – er wurde zum Mister Schweiz gekürt. Bald griff er zum Mikrophon und verbrachte erlebnisreiche Jahre auf der Bühne. Nun blickt der zweifache Vater auf Vergangenes und Künftiges.

Marcel Schweizer lebt mit seiner Frau Marlis und den beiden Söhnen Nico (12) und Andrin (9) in einem gemütlichen Wohnquartier in



Münchwilen. Von hier aus engagiert er sich auf vielfältige Weise –

als Polizist, Schreiner, Musiker und Model. Das Mister-Schweiz-Jahr hat Marcel Schweizer nie bereut. «Es war eine gute Lebensschule und hat mir viele Türen geöffnet.» Auftritte, Fernsehshows, Schauspielerei – der sympathische Hinterthurgauer hat viel erlebt. Dabei ist er stets sich selbst geblieben: bodenständig und auf Sicherheit bedacht. «Für mich ist eine intakte Familie das höchste Gut.» *gas*

Fortsetzung Seite 32

Spitalregion Fürstenland Toggenburg

Gute Vorsätze... gleich umsetzen!

Alkoholkurzzeit-Therapie PSA

Die 24-tägige Therapie für Menschen mit Alkoholproblemen

Spital Wattwil PSA, Telefon 071 987 32 50
www.alkoholtherapie.ch

fortimo®
Immobilienkompetenz

wil-rossrüti
imsonnenwies.ch

MINERGIE®

Miete & Eigentum

- neue 3½- bis 5½-Zimmer-Miet- und Eigentumswohnungen
- top Lage, Nähe Altstadt Wil
- hochwertiger Ausbau-Standard

www.imsonnenwies.ch

Fortimo AG, St.Gallen, www.fortimo.ch, 071 844 06 66

OTTO'S ottos.ch

35. JAHRE

INVICTUS

Paco Rabanne
Invictus Homme
EdT Vapo
50 ml

49.90
Konkurrenzvergleich
71.90

Carrosserie Kugler

Verkauf
Neu- & Occasionsfahrzeuge

René Kugler
Speerstrasse 18h
9501 Wil

Tel. 071 923 44 22
Natel 079 692 63 93
www.carrosserie-kugler.ch

365 Tage offen

An allen Sonn- und Feiertagen 09.30 bis 12.30 Uhr.

Hauslieferdienst in Wil und Umgebung von Mo-Fr.

toppharm
St. Peter Apotheke
DROGERIE SANITÄTSGESCHÄFT

Untere Bahnhofstrasse 16
9500 Wil SG, Tel. 071 914 80 80